

Zeitschrift: Theologische Zeitschrift
Herausgeber: Theologische Fakultät der Universität Basel
Band: 32 (1976)
Heft: 1

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jesus Christus in Historie und Theologie

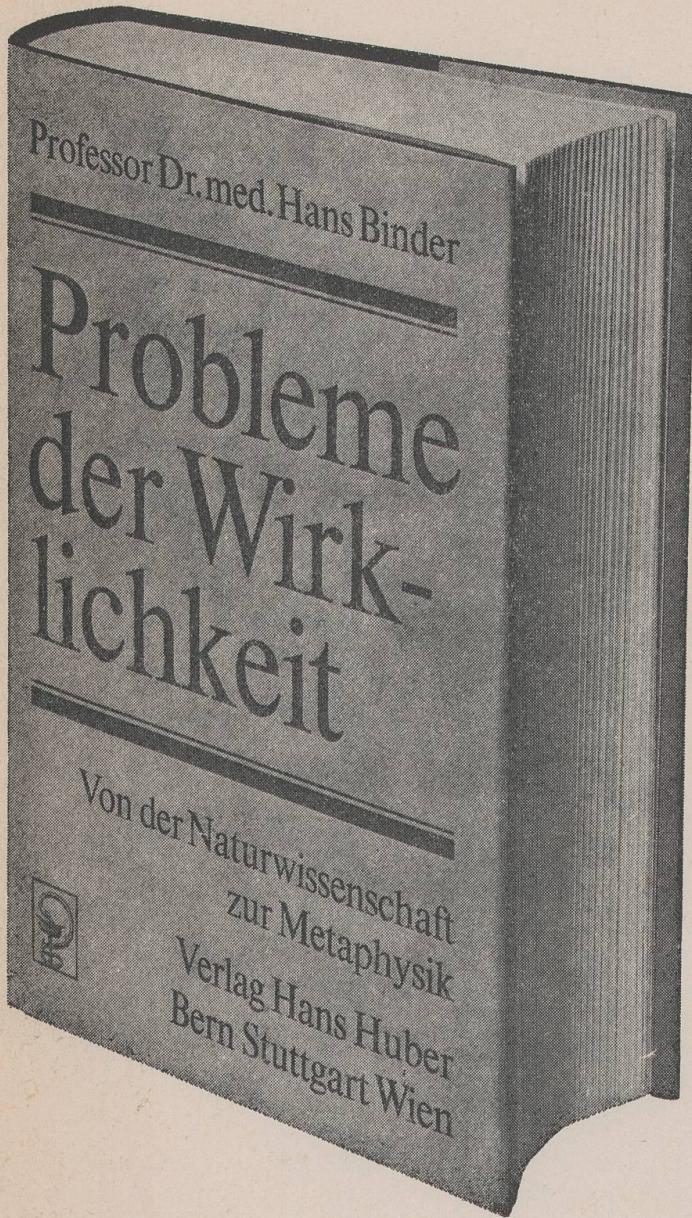
Neutestamentliche Festschrift für Hans Conzelmann zum 60. Geburtstag.
Herausgegeben von Georg Strecker. 1975. VIII, 588 Seiten, 1 Bild. Ln.

DM 89.-

Inhalt I. Historischer Jesus und kerygmatischer Christus: Siegfried Schulz, Der historische Jesus. Bilanz der Fragen und Lösungen – Andreas Lindemann, Jesus in der Theologie des Neuen Testaments – Walter Schmithals, Jesus und die Apokalyptik – Peter Stuhlmaier, Jesus als Versöhnung. Überlegungen zum Problem der Darstellung Jesu im Rahmen einer Biblischen Theologie des Neuen Testaments – Jürgen Becker, Das Gottesbild Jesu und die älteste Auslegung von Ostern – Hartwig Thyen, Der irdische Jesus und die Kirche – Jürgen Roloff, Der mitleidende Hohepriester. Zur Frage nach der Bedeutung des irdischen Jesus für die Christologie des Hebräerbriefes Erich Grässer, Jesus und das Heil Gottes. Bemerkungen zur sog. »Individualisierung des Heils« – Dieter Lührmann, Der Verweis auf die Erfahrung und die Frage nach der Gerechtigkeit – Luise Schottroff, Gewaltverzicht und Feindesliebe in der urchristlichen Jesustradition – Gerd Petzke, Der historische Jesus in der sozialethischen Diskussion – Eta Linnemann, Zeitansage und Zeitvorstellung in der Verkündigung Jesu.

II. Christusverständnis und Christusverkündigung: Joseph A. Fitzmyer, Der semitische Hintergrund des neutestamentlichen Kyriostitels – E. Earle Ellis, New Directions in Form Criticism – Reginald H. Fuller, Das Doppelgebot der Liebe. Ein Testfall für die Echtheitskriterien der Worte Jesu – Jaques Dupont, Le couple parabolique du Sénevé et du Levain – Ulrich Luz, Das Jesusbild der vormarkanischen Tradition – Peter von der Osten-Sacken, Streitgespräch und Parabel als Formen markanischer Christologie – Dietrich-Alex Koch, Zum Verhältnis von Christologie und Eschatologie im Markusevangelium – Christoph Burchard, Versuch, das Thema der Bergpredigt zu finden – M. Jack Suggs, The Antitheses as Redactional Products – Hans Dieter Betz, Eine judenchristliche Kult-Didache in Matthäus 6, 1–18. Überlegungen und Fragen im Blick auf das Problem des historischen Jesus – Friedrich Lang, Erwägungen zur eschatologischen Verkündigung Johannes des Täufers – Eduard Lohse, Christus als Weltenrichter – Eduard Schweizer, Versöhnung des Alls – Georg Strecker, Das Evangelium Jesu Christi – Wolfgang Hinze/Andreas Lindemann, Veröffentlichungen von Hans Conzelmann/Register/Anschriften.

J.C.B.Mohr(Paul Siebeck)Tübingen



Der Autor stellt die Grundlage der Wirklichkeit dar, wie sie sich aus den Erkenntnissen der Naturwissenschaften ergeben. Die Frage nach den metaphysischen Hintergründen steht im Zentrum der Abhandlung, wobei der Mensch als Bezugspunkt bewertet und charakterisiert wird.

Bitte beachten Sie die ausführliche Besprechung in dieser Nummer!

1975, 382 Seiten, geb. Fr. 63.-

Verlag Hans Huber Bern Stuttgart Wien